

DIGITALE TRANSFORMATION:

pds macht das Handwerk mobil

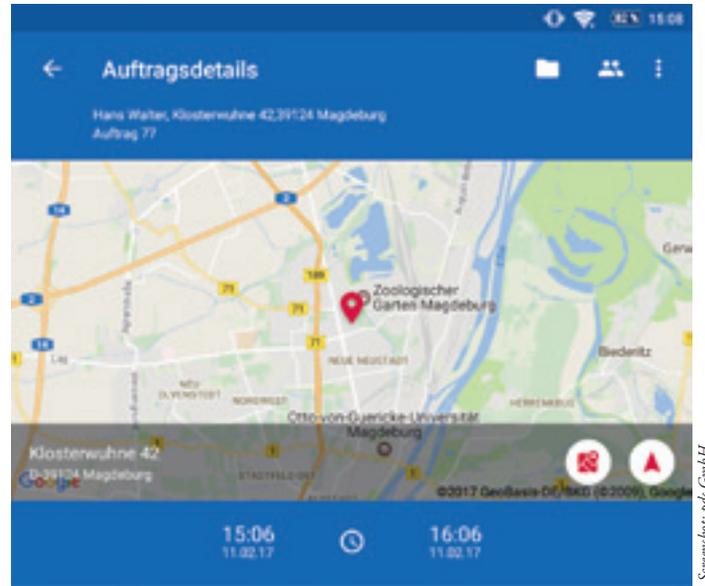
Für 56% der Handwerksbetriebe stellt die Digitalisierung eine große Herausforderung dar. Obwohl sich 71% heute noch als Nachzügler bei der digitalen Transformation sehen, begreifen 69% der Betriebe diese als Chance, die Effizienz, Produktivität und Flexibilität der eigenen Prozesse nachhaltig zu verbessern.

Zu diesem Ergebnis kommt eine aktuelle Befragung des Bitkom e.V. und des Zentralverbandes des deutschen Handwerks (ZDH) unter 504 Handwerksbetrieben. Um Handwerksunternehmen auf ihrem Weg in das digitale Zeitalter zu unterstützen, bietet der Rotenburger Spezialist für Web-basierte Handwerkersoftware pds ein komplettes mobiles Lösungsportfolio für die sichere, medienbruchfreie Anbindung mobiler Endgeräte und durchgängig digitale Prozesse auch außerhalb des Büros.

Die sich ändernden Nutzungs- und Informationsgewohnheiten bei Mitarbeitern, Kunden und Partnern veranlassen heute immer mehr Handwerksbetriebe dazu, ihre bestehende IT-Infrastruktur zu überdenken. „Der Einsatz mobiler Lösungen steht dabei ganz oben auf der Agenda vieler Handwerksbetriebe, um die bislang manuellen, zeitaufwendigen Erfassungs- und Dokumentationsprozesse beim Kunden vor Ort medienbruchfrei und durchgängig abzubilden“, weiß Jörg Bilz, Prokurist und CSO der pds GmbH. „Die smarte Auftragsdisposition in Echtzeit, eine elektronische Leistungserfassung, die Baustellendokumentation und der Zugriff auf kundenrelevante Informationen oder technische Dokumentationen werden heute immer wichtiger, um den Service-Level der Mitarbeiter zu erhöhen und gleichzeitig den Aufwand für Folgeprozesse zu verringern. Das Handy ist „digitaler Connector“ zwischen Mensch und digitaler Welt. Bereits heute werden per Sprachdiktat ins Handy sämtliche Artikel und Texte erfaßt. Mit der Entwicklung der pds Apps haben wir diese Lücke geschlossen und unser Lösungsportfolio um eine Vielzahl nützlicher Funktionen ergänzt, die die Produktivität und Transparenz über den gesamten Kundendienst-Prozeß verbessern.“

pds Handwerker-Apps für verschiedenste Einsatzbereiche

pds und das bundesweite pds Partnernetzwerk bieten mittelständischen Handwerksbetrieben mit ihrem mobilen Lösungsportfolio rund um die pds Software fertige End-to-End-Lösungen, die auf die spezifischen Anforderungen von Handwerksunternehmen zugeschnitten sind. Auf Basis modernster Web- und Cloud-Technologien entwickelt, lassen sich damit individuelle Mobil- und Digitalisierungsstrategien direkt, schnell und gleichzeitig kosteneffektiv umsetzen. Diese infrastrukturelle Basis macht es denkbar einfach, Anbindungen und Erweiterungen



Screenshot: pds GmbH

des Netzwerkes vorzunehmen, die Kapazitäten nach dem jeweiligen Bedarf exakt zu steuern und Berechtigungen wie auch Endgeräte zu verwalten. Die pds Apps sind voll offline-fähig, verfügen über eine benutzerfreundliche One-Klick-Bedienung und sind optimiert für den Einsatz auf Smartphones. Neben den Microsoft Office 365 Diensten sind auch Standardfunktionen der Mobilgeräte wie E-Mail, Kalender, Kamera und Telefon vollständig in die pds Apps integriert.

pds Service App – durchgängige Systemunterstützung für den Außendienst

Mit pds Service erhalten Monteure im Außendienst über ihr Android- oder Windows-Mobilgerät jederzeit Zugriff auf benötigte Daten wie etwa die Kunden- und Objekthistorie, Stammdaten oder Dokumentationen. Leistungen können direkt vor Ort erfaßt, mit Bildanhängen versehen und vom Kunden digital über das Mobilgerät gegengezeichnet werden. Der Einsatz von Checklisten erleichtert Monteuren zudem

— Anzeige —

Schreiben war gestern, heute ist bau-mobil!

Von der Zeiterfassung bis zum fertigen Bautagesbericht!

connect2mobile
Fon 02563 / 20 95 09-0
Fax 02563 / 20 95 09-9
kontakt@connect2mobile.de
www.bau-mobil.de

» die Durchführung komplexer Wartungsprozesse. Über das integrierte Kartenmaterial werden sämtliche Aufträge komfortabel auf der Übersichtskarte angezeigt, und Monteure können via GPS bequem zum gewünschten Einsatzort navigiert werden.

pds Zeit App - Zeit- und Leistungserfassung in Echtzeit

„Energiewende, Digitalisierung und mobiles Arbeiten bestimmen auf lange Zeit die Unternehmensstrategie für Handwerksunternehmen“, weiß pds Prokurist Jörg Bilz.

Dank der Mobilanwendung pds Zeit gehören „analoge“ Stundenzettel der Vergangenheit an: die App bietet Monteuren die Möglichkeit, über ihr Mobilgerät alle im Außendienst anfallenden Arbeitszeiten zu Vorgängen direkt vor Ort in das System einzubuchen. Abrechnungsrelevante Details lassen sich in Form editierbarer Fotos, Screenshots, Skizzen und Bemerkungen sehr einfach ergänzen. Eine konfigurierbare Erinnerungsfunktion weist den Monteur zudem auf Aufgaben hin, damit keine Statureingaben in Vergessenheit geraten und sämtliche Leistungen zuverlässig erfasst werden. Mitarbeiter-, Projekt-, oder auch Auftragsbezogene Auswertungen vereinfachen die Planung und schaffen mehr Transparenz für die Ressourcensteuerung. Eine nahtlose Integration in die Lohnabrechnung sorgt für automatisierte Abrechnungsprozesse. Die mobil erfassten Stunden stehen zudem im Büro sofort für die Rechnungsstellung bereit, sodaß Unternehmen von zeitnahen Zahlungen und einer besseren Liquidität profitieren.

pds Material App – paßgenau und zukunftsicher

pds Material bietet direkten Zugriff auf Bestellungen als Grundlage zur Erfassung von Wareneingängen. Die App ermöglicht sowohl eine einfache Erfassung und bequeme Prüfung der Positionen, als auch die Erstellung von Bestellungen und Wareneingängen. Bedarfsmeldungen lassen sich „von der Baustelle“ oder direkt am Ort des Geschehens erstellen, um Abläufe der Materialwirtschaft zu beschleunigen und Warenbestände zu optimieren. Relevante Positionen werden dabei direkt aus der pds Service App an pds Material übergeben. Ein manueller Ausdruck von Bestellungen oder zeitaufwendige Telefonate zur Prüfung des Wareneingangs sind damit nicht mehr erforderlich. <

Noch Fragen? www.pds.de



Der Begriff „GAEB“ wird umgangssprachlich doppelt verwendet: zum einen als Bezeichnung der Vereinigung „Gemeinsamer Ausschuß Elektronik im Bauwesen“ und zum anderen zur Bezeichnung der Regelungen, welche dieser definiert. Der „Gemeinsame Ausschuß Elektronik im Bauwesen“ hat sich die Aufgabe gestellt, die Rationalisierung im Bauwesen mit Hilfe der EDV zu fördern. Im GAEB sind öffentliche und private Auftraggeber, Architekten, Ingenieure, Bausoftwarehäuser und auch Bauwirtschaftler vertreten. Durch den GAEB wurden Voraussetzungen für eine elektronische Datenverarbeitung bei der Planung und Durchführung von Baumaßnahmen geschaffen. Im Zuge der Zentralisierung im neuen Vergaberecht (Einführung der eVergabe) gewinnt das GAEB-Format immer mehr an Bedeutung. Voraussetzung für einen reibungslosen Datenaustausch ist die Einhaltung des GAEB-Standards.

Nutzen des GAEB-Standards

Um die wechselseitig zu bearbeitenden Daten reibungslos austauschen zu können, müssen beide Vertragsparteien über Software mit einer GAEB-Schnittstelle verfügen. Ist dies der Fall, liegen die Vorteile klar auf der Hand: ■ Informationen werden schneller bereitgestellt und ausgetauscht, ■ Durchlaufzeiten von Informationen werden verkürzt, ■ Arbeitsprozesse können optimiert werden, ■ Erfassungsfehler werden reduziert, da eine Neuerfassung entfällt.

Anzeige

Der richtige Anstoß für Ihre kaufmännischen Prozesse ...

... mit mobilen und stationären Softwarelösungen von M·SOFT: Auftragsbearbeitung, Zeiterfassung, Lohn & Gehalt, FIBU, digitale Archivierung und einem umfassenden Leistungspaket für Ihre zukunftsgerechte IT-Aufstellung.

Ihr Kontakt: Tel. 05421 959 200 | vertrieb@msoft.de | www.msoft.de

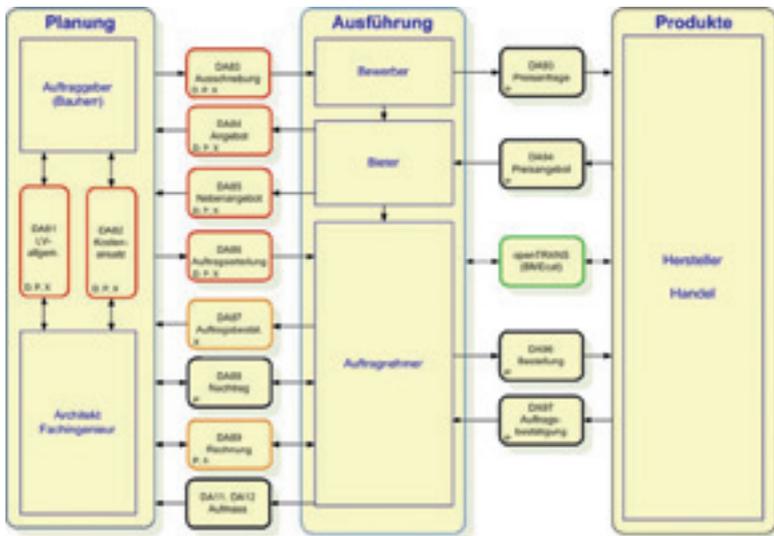


Immer noch große Differenzen zwischen Theorie und Praxis

Von der Planung über die Durchführung bis hin zur Abrechnung von Baumaßnahmen werden Daten zwischen den verschiedenen Parteien ausgetauscht. Während viele Auftraggeber bereits die Ausschreibungen im GAEB-Format erstellen, nutzen viele Auftragnehmer Excel; und Hersteller oder Großhändler bieten ihre Artikel in Datenorm- oder UGL-Dateien an, sodaß es oft zu Kommunikationsproblemen kommt. Genau dafür wurde der GAEB ins Leben gerufen.

Was umfassen die Regelungen des GAEB?

Die Regelungen enthalten beispielsweise Informationen zum Aufbau und Austausch von ■ Leistungsverzeichnissen, ■ Katalogen, ■ Kostenermittlungen, ■ Angebotspreisen, ■ Nachträgen, ■ Aufmaßen und ■ Rechnungen. Die folgende Abbildung zeigt die Austauschphasen und deren Verflechtung.



Theorie und Praxis

In der Praxis jedoch werden noch viele Leistungsverzeichnisse (LV) in Papierform oder anderen Formaten, die nicht dem GAEB-Standard entsprechen, ausgetauscht. Hauptursachen dafür sind, daß nicht alle Unternehmen über eine Software mit GAEB-Schnittstelle verfügen, fehlende Kenntnisse über den GAEB-Standard oder einfach die Tatsache, daß die LVs mit anderen Applikationen (z.B. Excel) erstellt werden, weil diese die individuellen Bedürfnisse der Anwender besser unterstützen.

Was tun, wenn die eigene Software den GAEB-Standard nicht unterstützt?

Da bietet der Markt einige nützliche Tools (kleine Programme), die einem die Daten in das gewünschte Format konvertieren. Eines dieser Tools ist der „GAEB-Konverter“ der T&T Datentechnik GmbH aus Ludwigsfelde, welcher Daten zwischen den Formaten GAEB, Excel, Word, Access, dBASE, DataNorm, UGL und auch Ö-Norm konvertiert. Auf Grund des geringen Preises (ab 99,00 Euro netto) ist dieses Tool auch für Handwerker und Kleinunternehmen interessant. Diese können den GAEB-Konverter für die komplette Angebotsbearbeitung verwenden. Wird bereits eine Handwerkersoftware (Branchen- oder Kalkulationssoftware) verwendet, kann der GAEB-Konverter in bestehende Anwendungen integriert werden. Man arbeitet wie gewohnt in seinem Programm, welches aber neu dann eine Im- und Exportschnittstelle zu GAEB-Dateien erhält. Auch die Übernahme von Daten aus externen Datenquellen (ERP-Systeme, Excel- oder Access-Dateien sowie SQL-Datenbanken) ist möglich. Der integrierte Eingabeassistent unterstützt dabei die Einhaltung des GAEB-Standards, sodaß der Anwender kein Experte in Fragen des GAEB-Standards sein muß.

Wer dennoch mehr erfahren will, kann an den vielen kostenlosen Webinaren/Online-Präsentationen teilnehmen oder sich bei einem GAEB-VOB-Schnupperkurs (z. B. am 22. Juni 2017) über das neue Vergaberecht und die GAEB-Grundlagen informieren. Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter +49 3378 20279-11. Eine 7-Tage-Testversion ohne Einschränkungen sowie Videos für einen ersten praktischen Einblick stehen unter <http://www.gaeb-konverter.de> zur Verfügung. <>

— Anzeige —



Zeiterfassung mobil...

... und im Büro ■ auf Smartphones, Tablets, Notebooks, PC
Zeiten buchen, überwachen und abrechnen ■ Service rundum

■ Syka-Soft GmbH & Co. KG · Gattingerstraße 11 · 97076 Würzburg · Tel. 0931-299 14-0 · Fax: 0931-299 14-30 · E-Mail: info@sykasoft.de · www.sykasoft.de

sykasoft.

MENGENERMITTLUNG PER COMPUTER MIT GRAVA 2017:

In einfachen Schritten zum fertigen Aufmaß

GRAVA ist eine Aufmaß-Software für alle am Bau Beteiligten. „Für unsere Anwender sind verlässliche und prüfbare Aufmaße wichtige Grundlage jeder Rechnungsstellung“ sagt Andreas Haffa, Bauingenieur und Produktmanager beim Software-Entwickler SOFTTECH. „Die Mengen sicher und nachvollziehbar zu dokumentieren, nimmt häufig viel Zeit in Anspruch. Für die Angebotserstellung und Abrechnung ist GRAVA die optimale Lösung.“

ALLES LÄUFT NACH PLAN: Mengen lassen sich einfach und schnell auf einem digitalisierten Plan erfassen. Dabei macht GRAVA nichts anderes, als den Papierplan am Bildschirm anzuzeigen. Und dann arbeitet der Kalkulator oder Bauleiter nach bewährter Art wie mit Buntstift, Dreikant und Aufmaß-Blättern – allerdings in moderner Form. Der virtuelle Plan, der am Bildschirm als Grundlage für grafische Aufmaße dient, kann eingescannt sein, digitalisiert oder direkt als CAD-Zeichnung beziehungsweise BIM-Modell von einer anderen Software übernommen werden.

AUFMASS-SOFTWARE FÜR BAUUNTERNEHMER UND HANDWERKER: Heute und in Zukunft benötigen ausführende Unternehmen im Hochbau, Tiefbau oder im Straßenbau Aufmaße zu ihren Vertragspositionen – ganz gleich, ob für Erd- und Abbrucharbeiten, Entwässerungskanal, Stahlbetonbau- und Mauerwerksarbeiten oder die Ausbaugewerke. Mithilfe von GRAVA sind Aufmaße, zum Beispiel auf Basis von PDF-Plänen oder Bildern, einfach zu erstellen.

Dazu markiert der Bauleiter mit GRAVA die Flächen, Längen und Stückzahlen auf einem Plan und ordnet die Mengen einer beauftragten Position zu. Auch Kubikmeter-Angaben für das Aufmaß von Fundamenten, Erdaushub oder Mauerwerks- und Stahlbetonwände lassen sich aus dem 2D-Plan ableiten. Die fehlenden Dimensionen können leicht als Berechnungsformel ergänzt werden. Auf Knopfdruck erhält der Bauleiter dann ein nachvollziehbares Aufmaß zur Abrechnung seiner Leistungen. Mengenansätze einer LV-Position werden per Klick farbig auf dem Aufmaßplan hervorgehoben und machen sichtbar, ob alle Mengen erfasst sind. Mithilfe von GAEB- und DA11-Schnittstellen lassen sich zuvor ermittelte Mengen in vorhandene Software-Lösungen einlesen. „In unserem Büro spielt GRAVA die Hauptrolle in der Mengenermittlung“, stellt Helmut

Loebe von der Baubetreuungsgesellschaft mbH aus Pirna fest. „Wir erfassen die Mengen schnell und einfach auf digitalisierten Plänen oder direkt in CAD-Zeichnungen und verknüpfen sie mit unseren Ausschreibungs-Positionen. Das ist für uns einfach und nachvollziehbar.“

DEMOVERSION UND ONLINE-HANDBUCH FÜR BAUUNTERNEHMEN: SOFTTECH bietet auf seiner Webseite kostenlose Demoverionen in vollem Funktionsumfang für GRAVA an. Dazu erhält der Interessent ein Online-Handbuch für die ersten Schritte mit GRAVA. Auf unterschiedliche Gewerke zugeschnitten gibt es Videos und Kurzanleitungen, die von der Installation bis zum Aufmaß

begleiten. So stellen sich schnell Erfolgserlebnisse ein, denn GRAVA ist mit wenig Schulungsaufwand zu erlernen.

GRAVA ARBEITET AUCH UNTER WINDOWS 10: Sein Leistungsspektrum und die Windows



10-Fähigkeit machen GRAVA zu einem führenden System für die Mengenermittlung. GRAVA wird, wie auch AVANTI für Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung (AVA), von SOFTTECH kontinuierlich weiterentwickelt. Somit haben Anwender auch in Zukunft die Garantie auf neue Features, aktuelle Schnittstellen und persönlichen Support.

AKTUELLE BIM-SCHNITTSTELLEN: Mit GRAVA können Anwender Mengen und Massen nicht nur auf Grundlage von 2D-Plänen ermitteln. Dank der IFC-Schnittstelle werden auch 3D-BIM-Modelle aller gängigen CAD-Programme eingelesen und als Grundlage für die Mengenermittlung verwendet. Der Mengenexport kann in den Formaten PDF, Excel, RTE, GAEB, DA11/X31 erfolgen. Somit ist GRAVA kompatibel mit gängigen AVA-Systemen und somit ein Bindeglied im BIM-Prozess.

Noch Fragen? www.softtech.de/GRAVA

AUFMASS-APP STABILA MEASURES MIT NEUEM „LOOK AND FEEL“:

Noch komfortabler messen und dokumentieren



Foto: STABILA

Für alle Bauprofis hat STABILA die App STABILA Measures komplett überarbeitet und in Design, Funktionalität und intuitiver Bedienung optimiert ...

Mit der neuen App können nicht nur Zeichnungen von Räumen und Objekten erstellt, sondern auch PDF-Dateien sowie Bilder aus der Galerie importiert und direkt bemast werden. Die mobile Anwendung ist kompatibel mit den STABILA Laser-Entfernungsmessgeräten LD 520 und LD 250 BT. Dank der integrierten Bluetooth Smart-Technologie (4.0) lassen sich die Meßwerte kabellos vom Laser auf Smartphone oder Tablet übertragen – in Skizzen, Baupläne oder Fotos. So ist es möglich, Projekte vor Ort zu dokumentieren und direkt an das Team zu kommunizieren.

Die neue App STABILA Measures Version 2.0 hebt sich durch ein komplett neues Design und eine intuitive Benutzeroberfläche von der Vorgängerversion ab. Neue Funktionen erleichtern die Weiterverarbeitung der Daten: ■ Übersichtliche Projektansicht zur Verwaltung der Zeichnungen – bei Android und nun auch bei iOS. ■ Neben Portrait- auch Landscape-Modus für mehr Flexibilität beim Zeichnen. ■ Komplet überarbeitetes Zeichentool: Außer der Funktion, Freihandlinien zu zeichnen, können jetzt auch gerade Linien erzeugt sowie Linienart, -stärke und -farbe angepaßt werden. ■ Zoomen in Projekten. ■ Lupenfunktion beim Verschieben von geraden Linien und deren Endpunkten.



Alles in allem zeichnet sich die neue App STABILA Measures Version 2.0 durch einfache Bedienung aus. Der Hersteller verspricht durch regelmäßige Updates und Fehlerbehebungen eine reibungslose und sichere Funktionsweise. Die App kann für Android und iOS kostenlos heruntergeladen werden. <<

Noch Fragen?
www.stabila.de



123erfasst

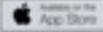
Die führenden Apps auf der Baustelle.



- Stundenzettel
- Bautagebuch
- Einsatzplanung

- Mängel- & Behinderungs-Erfassung
- Spesen / Auslagen / Urlaubsanträge
- individuelle Regelwerke







www.123erfasst.de
© 04442 / 7048-60

Mobiles Arbeiten



Mobile Zeiterfassung



Mobile Aufmaße



Mobile Geräteverwaltung

Büro und Baustelle bestens organisiert

Telefon 0 28 23 / 42 56 - 200
www.winworker.de



Für mehr Informationen scannen:

Testat vom 03.05.2017